

1. Teilnahmevoraussetzungen

Jeder Teilnehmer muss die Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor Betreten des Spielfeldes des Bubblesoccer Bodensee durchlesen. Er bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er die Benutzungsregeln zur Kenntnis genommen hat und mit ihnen vorbehaltlos einverstanden ist. Bei Minderjährigen müssen die Erziehungsberechtigten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen durchlesen und mit den minderjährigen Teilnehmern durchsprechen. Die Erziehungsberechtigten bestätigen mit ihrer Unterschrift, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen durchgelesen, verstanden, akzeptiert und den minderjährigen Teilnehmern vermittelt zu haben.

Sie sollten die Ausrüstung nicht benutzen, wenn Sie: schwanger sind, sich unter dem Einfluss von Alkohol oder sonstigen Drogen befinden, unter chronischen oder akuten Schmerzen im Rücken- oder Nackenbereich leiden, eine Operation innerhalb der letzten 12 Monate hatten, unter starken Medikamenten stehen, die Ihre körperliche Leistung beeinflussen, Sie unter Herz Problemen, Epilepsie oder Bluthochdruck leiden.

Das Maximalgewicht der Spieler darf beim Bubble Soccer 100 kg nicht überschreiten.

2. Sicherheit

Vor dem Benutzen der Bubbles sind alle Gegenstände aus den Hosentaschen zu nehmen. Halten Sie die Bubbles generell fern von scharfen Gegenständen oder Gegenständen, die die Bubbles beschädigen könnten.

Sollten Sie Körperschmuck tragen, die zu Beschädigungen des Balles führen könnten, müssen Sie dies zuvor ablegen.

Das Tragen von Stollenschuhen oder weiteren Schuhen, die die Bubbles beschädigen könnten, ist ebenfalls untersagt.

Jedem Teilnehmer, Spieler wird dringend geraten, zum Schutz folgende Sicherheitskleidung zu tragen: z.B. Schienbeinschoner, Knieschoner, keinen Schmuck.

Beim Spielen mit den Bubbles müssen T-Shirts, Trikots oder andere Kleidungsstücke getragen werden, die den Oberkörper und die Schultern bedecken. Spielen in Unterhemden oder Tank Tops ist nicht gestattet. Bitte achten Sie außerdem darauf, dass Ihre Hose gut sitzt und nicht während des Spielens verrutscht.

Bubbles nur unter Aufsicht von zuständigem Personal benutzen. Bitte beachten Sie beim Anziehen die Anweisungen des Personals. Jeder Teilnehmer muss an der gesamten Einweisung vor dem Spiel teilnehmen. Nach der Einweisung sind Sie selbst für sich verantwortlich und handeln auf eigene Gefahr.

Das Entlassen der Luft sowie das Aufpumpen darf nur vom zuständigen Personal durchgeführt werden.

An den Ventilen darf nicht gedreht werden.

Sollten Sie Schäden an den Bubbles feststellen oder sollte Ihnen auffallen, dass der Bubbles Luft ablässt, wenden Sie sich bitte an das Personal.

Bitte stellen Sie sicher, dass der Gurt im Bubbles fest sitzt und halten Sie sich während des Spielens stets gut an den dafür vorgesehenen Haltegriffen auf Kopfhöhe fest.

Die Bubbles sind ausschließlich dafür vorgesehen, gegeneinander zu laufen bzw. zu prallen. Der Kontakt mit anderen jeglichen anderen Gegenständen wie z.B. Betonwände, Zäune oder weitere Personen welche keine Bubbles tragen, ist strengstens untersagt.

Spieler, die sich gerade im Bubbles befinden, dürfen nicht von hinten umgestoßen werden.

Bei Erschöpfung oder sonstigen gesundheitlichen Problemen bitte umgehend das Personal kontaktieren.

Die Spielflächen müssen ohne die Bubbles verlassen werden. Bitte ziehen Sie Bubble Balls vorher aus.

Beim ArrowTag ist zusätzlich zu beachten: Die Schutzmasken dürfen während eines Spieles nicht abgelegt werden. Es dürfen lediglich Pfeile genutzt werden mit Schaumstoffschutz.

Die Nutzung beginnt zu dem vereinbarten Zeitpunkt nach der Einweisung. Alle Nutzer haben sich strikt an die Anweisungen der Mitarbeiter zu halten und diese zu befolgen. Sollten trotz Ermahnung die Anweisungen nicht eingehalten werden, sind die Mitarbeiter berechtigt den Nutzer sofort des Bubble Soccers zu verweisen. Ein Rückforderungsanspruch für die verbliebene Zeit besteht gegenüber dem Betreiber in diesem Falle nicht.

3. Mietung

Bei Mietung der Ausrüstung dürfen nur die dafür vorgesehen Teilnehmer des Auftragnehmers spielen.

Die Weitervermietung oder Nutzung Dritter/nicht dafür reservierte Personen ist strikt untersagt.

Wir geben Ihnen zusätzlich bei der Anlieferung/Abholung eine Einweisung. Dass Sie die Einweisung verstanden haben, sich an die unterwiesenen Regeln halten und die weiteren Teilnehmer über die Einweisungspunkte unterrichten bestätigen Sie mit einer Unterschrift.

Für selbst verschuldete Unfälle oder Unfälle eines Mitspielers die durch Missachtung der AGB, der Einweisung oder durch Missachten von Anweisungen eines Mitarbeiters von Bubblesoccer Bodensee geschehen, wird keine Haftung übernommen.

Sollten Beschädigungen/Schäden durch Missachtung der AGB, der Einweisung oder durch Missachten von Anweisungen eines Mitarbeiters von Bubblesoccer Bodensee oder durch Dritter verursacht werden, wird keine Haftung übernommen.

Jeder Teilnehmer handelt auf eigene Gefahr.

Die Ausrüstung kann auf zahlreichen Untergründen, sowohl Outdoor als auch Indoor eingesetzt werden (Rasen, Kunstrasen, Sand, Schnee, Hallenboden). Benutzen Sie die Ausrüstung nur auf den von uns angegebenen Untergründen und nie in der Nähe von spitzen/spitzkantigen Kanten oder Untergründen, wie Asphalt, Kies oder Böden bzw. Wiesen mit Stöcken und Steinen. Jegliche Untergründe, welche Beschädigungen hervorrufen könnten sind verboten.

Entstehen aufgrund von grob fahrlässiger Handlung oder Falschnutzung (Nichtberücksichtigung der Teilnahmebedingungen) Schäden an der Ausrüstung, sehen wir uns gezwungen, Ihnen die Kosten für Reparaturen bzw. Neuanschaffungen in Rechnung zu stellen.

Mit Ihrer Unterschrift auf der Unterweisung erklären Sie, dass Sie die Ausrüstung ordnungsgemäß und ohne Beschädigungen erhalten haben und unsere Teilnahmebedingungen verstanden haben und akzeptieren. Die Teilnahmebedingungen sind vom Mieter zu lesen und zu akzeptieren.

Sollten Sie einen die Unterweisung etc. nicht verstanden haben, so müssen Sie einen Mitarbeiter von Bubblesoccer Bodensee ansprechen bzw. darüber unterrichten.

4. Rücktrittsbedingungen, Wetter und Höhere Gewalt

Die Veranstaltung findet bei jeder Wetterlage statt, solange die Sicherheit gewährleistet ist. Die Entscheidung darüber treffen die Mitarbeiter des Bubblesoccer Bodensee.

Unvorhersehbare Ereignisse durch höhere Gewalt, die den Tag der Vermietung betreffen, sind unverzüglich zu melden. Gewitter, Schneefall, Regen, eventuelle Wetterumschwünge und andere Wetterrisiken gelten nicht als Rückerstattungsgrund der Auftragssumme.

Höhere Gewalt- Sollte eine Buchung/Termin aus Gründen der höheren Gewalt nicht durchführbar sein, so wird individuell mit dem Mieter das weitere Vorgehen besprochen. Es entstehen keine Ansprüche auf Ersatz.

Beendet ein Teilnehmer den Besuch der Anlage frühzeitig auf eigenen Wunsch, erfolgt keine Rückerstattung des Eintrittspreises.

Wird ein fix gebuchter Termin nicht mindestens 7 Tage vorher abgesagt, wird für den Ausfall 50% des Honorars berechnet.

Nutzt der angemeldete Teilnehmer einen fix gebuchten Termin nicht, fallen 100% der Buchungspauschale an.

Kurzfristige Einzelabsagen der angemeldeten Teilnehmer sind nicht möglich. Bei Krankheit erhält der gemeldete Teilnehmer einen Gutschein.

5. Foto-, Film und Webcam-Aufnahmen

a. Bubblesoccer Bodensee behält sich das Recht vor, auf der gesamten Anlage Foto-, Film und Webcam-Aufnahmen zu Werbe- und Informationszwecken zu machen und diese zu verwenden.

Sollte ein Teilnehmer damit nicht einverstanden sein, muss er dies Bubblesoccer Bodensee ausdrücklich mitteilen.

b. Das Anfertigen von Foto-, Film- und Webcam-Aufnahmen durch Besucher zu gewerblichen Zwecken ist ohne Genehmigung auf der gesamten Anlage des Bubblesoccers Bodensee verboten. Bubblesoccer Bodensee behält sich etwaige Schadensersatzansprüche im Falle der Missachtung vor.

6. Haftungsausschluss

Das Begehen der kompletten Anlage erfolgt auf eigenes Risiko und eigene Gefahr! Unfälle, Sachschaden oder Verletzungen müssen unverzüglich gemeldet werden.

Für Personenschäden haftet das Bubble Soccer im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Für Sach- und Vermögensschäden haftet der Veranstalter nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters oder der mit der Leistung der Veranstaltung oder Führung beauftragten Personen.

Das Bubblesoccer Bodensee haftet weder für Schäden an Dritten, die durch Besucher des Bubble Soccers verursacht wurden, noch für Unfälle, die durch Nichteinhaltung der allgemeinen Nutzungsbedingungen und Sicherheitshinweise oder falsche Angaben verursacht werden.

Bei Verletzung durch Äste, Wurzeln, unwegsames Gelände usw., sowie bei Diebstahl z.B. von Kleidungsstücken, Handy, Kamera usw. übernimmt der Betreiber keine Haftung.

Für Schäden die evtl. auf den ausgewiesenen Parkflächen entstehen/entstanden sind, übernimmt der Veranstalter/ Betreiber keinerlei Haftung. Parken auf eigene Gefahr.

Soweit gesetzlich zulässig, ist die Erfüllungsort und Zahlungsort der Geschäftssitz des Bubblesoccer Bodensee. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

7. Salvatorische Klausel

Salvatorische Klausel: Sollten Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahe kommende Ersatzbestimmung, wie sie die Parteien zur Erreichung des gleichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten. Gleiches gilt für Lücken.